

18. April 2003

Musikfestival „aufhOHRchen“ heuer in Poysdorf

Festivalprogramm vom 1. bis 4. Mai

Das Musikfestival „aufhOHRchen“ ist heuer vom 1. bis 4. Mai in Poysdorf zu Gast, das Festival-Motto in der Dreiländer-Region lautet dabei „grenzenlos“. Über 1.000 Mitwirkende aus Österreich, aber auch Gruppen aus Tschechien und der Slowakei werden heuer in Poysdorf Station machen. „Die Musik wird während der Festivaltage Grenzen zwischen Menschen, zwischen Ländern, zwischen Sprachen und zwischen Musikstilen überschreiten helfen“, ist der Bürgermeister von Poysdorf, Landtagsabgeordneter Mag. Karl Wilfing, überzeugt.

Bei „aufhOHRchen“ wird in Poysdorf Musik auch an ungewöhnlichen Orten zu hören sein. So wird beispielsweise das große Galakonzert in der aufwändig adaptierten Werkshalle des Kabelerzeugers Gebauer & Griller über die Bühne gehen. Weitere Programmpunkte sind das Maibaumaufstellen, Straßenmusik, ein Chöretreffen, gestaltete Gottesdienste, die Präsentation von Schulprojekten, Symposien und ein Frühschoppen. Außerdem darf in Poysdorf natürlich Musik in den Weinkellern nicht fehlen.

„Die Marke ‚aufhOHRchen‘ ist seit nunmehr zehn Jahren das Qualitäts-Gütesiegel der österreichischen Volksmusik. Was 1993 als Experiment begann, ist heute aus dem Kulturkalender des Landes Niederösterreich nicht mehr wegzudenken“, erklärte der Landesobmann der Volkskultur Niederösterreich, Johannes Coreth, bei der gestrigen Präsentation des Festivalprogramms in Wien. Im Gegensatz zur kommerzialisierten volkstümlichen Musik spiegelt „aufhOHRchen“ die ursprüngliche Volksmusik in ihrer Vielfalt wider. Das Miteinander von Musikgruppen und -stilen, eingebettet in die reiche Tradition der Volkskultur, steht dabei im Zentrum des Wanderfestivals. „Bewährte Philosophie von ‚aufhOHRchen‘ ist, mit qualitativvoller Musik Musikanten und Zuhörer zu begeistern“, sagten die Veranstalter Dorli Draxler, Volkskultur Niederösterreich, und Prof. Ernst Scheiber, Club Niederösterreich.

„AufhOHRchen“ ist seit 1993 jedes Jahr in einer anderen niederösterreichischen Gemeinde zu Gast und wird von der Volkskultur Niederösterreich, dem Club Niederösterreich und der veranstaltenden Gemeinde organisiert.

Nähere Informationen: Volkskultur Niederösterreich, Mag. Marion Helmhart, Telefon 02275/46 60, und Club Niederösterreich, Dr. Michaela Hickersberger, Telefon 01/533 84 01.

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at